



## PRESSEINFORMATION

22. JANUAR 2019

### **Ausstellungseröffnung in Riesa: „Marlene Dietrich. Die Diva. Ihre Haltung. Und die Nazis.“**

Am 27. Januar 2019 um 17 Uhr wird im Stadtmuseum Riesa die Ausstellung „Marlene Dietrich. Die Diva. Ihre Haltung. Und die Nazis.“ eröffnet. Die Ausstellung ist bis zum 3. März 2019 zu sehen.

Ein Name, ein Begriff, zeitlos und schillernd – Marlene Dietrich. Weniger bekannt dagegen ist ihr Verhältnis zu Deutschland, zum Krieg und zu den Nationalsozialisten. Diesen Bereich ihres Lebens thematisiert die Ausstellung. Neben vielen noch nicht veröffentlichten Fotos zeigen zahlreiche Dokumente und weitestgehend unbekannte Filmsequenzen für welche Haltung Marlene Dietrich über ihr gesamtes Leben hinweg stand.

Der Film "Der Blaue Engel" (D, 1930), in dem Marlene Dietrich das Lied "Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt" sang, machte die damals 29-Jährige zum Weltstar. Noch in der Premierenacht reiste Dietrich für ein Engagement nach Hollywood. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten 1933 zog sich Marlene Dietrich vollständig in die USA zurück. Trotz zahlreicher Bemühungen der NS-Führung, sie zur Rückkehr nach Deutschland zu überreden, blieb sie in den USA und nahm 1939 die amerikanische Staatsbürgerschaft an. Sie engagierte sich für jüdische Emigranten und thematisierte in zahlreichen musikalischen Arbeiten die Sinnlosigkeit des Krieges. Seit 1942 warb sie für Kriegsanleihen der USA und unterstützte damit den amerikanischen Kriegseinsatz gegen Nazi-Deutschland. Ab 1944 ging Marlene Dietrich in die Truppenbetreuung.

Auch nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs kehrte sie nicht nach Deutschland zurück. Immer wieder bezichtigte sie die deutsche Öffentlichkeit des Landesverrates. Durch den Besuch von Holocaustopfern in Israel und ihrer Teilnahme an Gedenkfeiern zeigte sie nach 1945 öffentlich, dass ihr die Würdigung der Opfer des NS-Terrors am Herzen lag.

Die Ausstellung ist eine Wanderausstellung der Gedenkhalle Oberhausen, präsentiert von der Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain in Kooperation mit dem Stadtmuseum Riesa.

Informationen zum Begleitprogramm im Februar 2019:

[https://www.stsg.de/cms/zeithain/veranstaltungen/aktuelle\\_veranstaltungen](https://www.stsg.de/cms/zeithain/veranstaltungen/aktuelle_veranstaltungen)

---

Kontakt:	Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain	Öffentlichkeitsarbeit
	Nora Manukjan	Tel. 03525 510472
	<a href="mailto:presse.zeithain@stsg.de">presse.zeithain@stsg.de</a>	Fax 03525 510469
	<a href="http://www.ehrenhain-zeithain.de">www.ehrenhain-zeithain.de</a>	

---